

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 170. Donnerstag, den 19. Juni 1823.

Etwas über Wetterableiter.

Die falsche Ansicht, welche durch die unrichtige Benennung Wetterableiter veranlaßt wird, macht, das der Ununterrichtete das Ausweichen der Gewitterwolken in der Nähe Leipzigs jenen unschuldigen Vorkehrungen zur Last legt. Sollte der Name Wetterleiter*) nicht passender seyn? Es sey mir erlaubt, hier überhaupt etwas über die Einrichtung dieser Vorkehrungen gegen das Einschlagen des Blitzes in Kirchen und andere erhabene Gebäude zu sagen.

Franklin, der Erfinder derselben, wurde durch die Wahrnehmung darauf geführt, daß das Metall der beste Leiter des elektrischen Funkens ist, und daß der Blitz, wenn er einen metallenen Körper getroffen, denselben gewöhnlich bis zu seinem Ende verfolgt, wenn er nicht auf seinem Wege durch einen andern, nichtleitenden, Gegenstand unterbrochen wird, oder etwa Hervorragungen aus der Metallstange oder einem von ihr ausgehenden Metalldrathe folgen muß. In solchen Fällen springt er ab, geht auf den nächsten leitenden Gegenstand über und von diesem wieder auf einen neuen, bis sich seine elektrische Materie verpufft, d. h. der all-

gemeinen atmosphärischen Luft mitgetheilt hat. Welche Zerstörungen er bei diesem Ab- und Ueberspringen von einem Leiter zum andern verursachen könne, zumal wenn die leitenden Gegenstände weit von einander entfernt oder vielleicht gar keine vorhanden sind, ist nicht zu berechnen.

Ich sahe vor einigen dreißig Jahren zu Augsburg den ersten Blitzableiter, welcher von einem dasigen Klempner verfertigt war und, meines Erachtens, der Franklin'schen Idee ganz vorzüglich entsprach; noch schwebt mir derselbe in seiner ganzen Construction sehr lebhaft vor Augen. Ob und in wie fern man seit dieser Zeit in der Verfertigung dieser Apparate vorgeschritten seyn mag, wage ich nicht zu entscheiden, sondern bemerke nur, daß mir die Beschaffenheit vieler unserer neuesten eben zu keinem Beweise dafür dienen will.

Bis jetzt hat freilich — Gott sey Dank! — wie es scheint, der Blitz noch einen besondern Respect für die ihm entgegengesetzten Spitzen gehabt; allein sollte es unser Leipzig nicht vielleicht auch schon seiner natürlichen Lage zum Theil zu verdanken haben, wenn es nur selten von Gewittern heimgesucht wird? Es ist ja das schon wiederholt von sachkundigen Männern behauptet worden. Statt mich hier von neuem darauf einzulassen, will ich mich lieber mit der näheren Betrachtung unserer der-

*) Warum nicht ein für allemal, weit richtiger: Blitzableiter? D. Red.